

Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 84 (1984)

Kapitel: A: Kommission für Bodenfunde
Autor: Heusler, K.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A. Kommission für Bodenfunde

Die Zusammensetzung der Kommission für Bodenfunde erfuhr im Berichtsjahr keine Veränderungen. Der Kommission gehören an die Herren Dr. K. Heusler (Präsident), A. Bavaud, Prof. Dr. L. Berger, P. Holstein, F. Lauber, Dr. J. Voltz und Dr. L. Zellweger.

Die Kommission traf sich im Berichtsjahr zu einer ordentlichen Sitzung im Monat April. Schwerpunkte der Geschäfte bildeten die Wahl des Adjunkten sowie die Finanzierung der Auswertung und Publikation der Ausgrabung in der Barfüsserkirche. *K. Heusler*

B. Tätigkeitsbericht des Kantonsarchäologen

Personelles

Am 1. Februar trat der Schreibende, Dr. R. d'Aujourd'hui, die Nachfolge von Dr. R. Moosbrugger-Leu als Kantonsarchäologe an, lic. phil. G. Helmig wurde auf denselben Termin als Adjunkt gewählt¹.

Zu Lasten verschiedener Projektkredite wurden 22 freie Mitarbeiter, unter anderem drei Archäologen, die Kollegen P. Lavicka, Ch. Ph. Matt und P. Thommen, eingesetzt. Davon wurden insgesamt 5 Hilfskräfte über die Notstandskredite finanziert. Der Bestand an festen Mitarbeitern bleibt nach wie vor auf 3½ Stellen beschränkt.

Feldforschung

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 51 Fundstellen, teils mit negativen Befunden, registriert². Ferner wurden verschiedene Plangrabungen aus dem Vorjahr fortgesetzt³.

Schwerpunkte bildeten auch in diesem Jahr die Grabungen im mittelalterlichen Stadtkern, an der Schneidergasse 2, 8, 10 und 12, am Andreasplatz 7–12 und auf dem Rosshofareal. Eine weitere Plangrabung wurde am St. Alban-Graben 5–7 (Antikenmuseum) durchgeführt, wo interessante Befunde zum römischen Vicus zutage kamen. Schliesslich brachte eine Grabung bei der Riehener Dorfkirche weitere Aufschlüsse über die Baugeschichte der Kirche.

Dank der freiwilligen Mitarbeit der Herren H. und U. Leuzinger, Riehen, die sich für ehrenamtliche Kontrollgänge auf den

¹ Vgl. BZ 83, 1983, 222 f.

² Siehe Abb. 1, Fundstatistik.

³ Vgl. BZ 83, 1983, 229, Abb. 1, Fundstatistik.